



## Beschluss Nr. 2 vom 13.05.2019

### Schulkalender 2019/2020

Am 13.05.2019

hat sich der Schulrat dieser Schule auf Grund einer formellen Einladung der Schulratspräsidentin am Sitz des Oberschulzentrums Mals zur 2. Schulratssitzung des Schuljahres 2018/2019 eingefunden.

#### Anwesend

Direktor Werner Oberthaler

Vertreterin des Verwaltungspersonals Sonja Staffler

Vertreter/Innen des Lehrpersonals  
Victoria Grasser  
Thomas Strobl  
Rita Thoman  
Armin Rauch

Vertreter/innen der Eltern  
Thomas Rungg  
Juliane Stocker  
Thomas Zoderer

Vertreter/innen der Schüler  
Fabian Lantschner  
Melanie Riedl

#### Abwesend

Vertreter des Lehrpersonals Bernadetta Höllrigl  
Maria Giulia Interlandi  
Vertreterin der Schüler Katharina Sommer

Vorsitzende des Elternrates Claudia Nista (beratende Funktion)

Den Vorsitz führt: Juliane Stocker

Schriftführer ist: Thomas Strobl





Nach Einsichtnahme:

- in das Landesgesetz vom 18. Oktober 1995, Nr. 20, in geltender Fassung, betreffend die Mitbestimmungsgremien der Schulen,
- in das Landesgesetz vom 29. Juni 2000, Nr. 12, in geltender Fassung, betreffend die Autonomie der Schulen,
- in den Beschluss der Landesregierung vom 23. Jänner 2012, Nr. 75, mit welchem der Schulkalender ab dem Schuljahr 2012/2013 festgelegt wird,

festgestellt, dass im Artikel 2 des Beschlusses der Landesregierung vom 23. Jänner 2012, Nr. 75 festgelegt ist, dass die Zeit der didaktischen Tätigkeiten am 1. September beginnt und am 30. Juni endet.

festgestellt, dass im Artikel 4 festgelegt ist, dass der erste und letzte Schultag von der Schule frei gestaltet werden kann, dass der Stundenplan am Unsinnigen Donnerstag verkürzt werden kann und dass, sofern besondere Bedingungen gegeben sind, eine Unterrichtsverkürzung für die Abhaltung von Elternsprechtagen verfügt werden kann,

festgestellt, dass es für notwendig erachtet wird, den Unterricht an den Elternsprechtagen zu verkürzen, um auch den Eltern der SchülerInnen die aus anderen Bezirken bzw. Regionen stammen, die Möglichkeit zu geben den Elternsprechtage wahrzunehmen,

festgestellt, dass vom Lehrerkollegium beschlossen wurde, die schulfreien Tage laut Vorschlag der Landesregierung zu genehmigen,

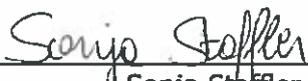
nach ausführlicher Diskussion,

### **b e s c h l i e ß t**

der Schulrat mit gesetzmäßig zum Ausdruck gebrachter Stimmeneinheit,

den Schulkalender laut Anlage, der einen wesentlichen Bestandteil des Beschlusses bildet, zu genehmigen.

DIE SCHULSEKRETÄRIN

  
Sonja Staffler

DER PRÄSIDENTIN DES SCHULRATES

  
Juliane Stocker

